

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1896

355 (22.12.1896) Fünftes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 355. Fünftes Blatt.

Dienstag den 22. Dezember

folgt ein sechstes Blatt. 1896.

Bekanntmachung.

Ihre Großherzogliche Hoheit die Fürstin Witwe Sophie zur Lippe hat mir zur Verteilung an hiesige Arme die Summe von 50 Mark überwiesen. Für diese gnädige Gabe spreche ich Namens der Gemeinde und Namens der Beschenkten den ehrfurchtsvollsten Dank aus.

Karlsruhe, den 21. Dezember 1896.

Der Oberbürgermeister.

Schnegler.

Zwangs-Versteigerung.

Mittwoch den 23. Dezember 1896, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokal Waldhornstraße 19 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 1 Sopha, 1 Kommode, 2 Sekretäre, 2 Schränke.

Karlsruhe, den 20. Dezember 1896.

Häffner, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Wohnungen zu vermieten

* Luisenstraße 2b ist im 2. Stock wegen Wegzug eine Wohnung zu vermieten, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller und Anteil am Treppenspeicher. Näheres zu erfragen im 1. Stock.

Hudolfstraße 13

ist eine elegante Wohnung von 4 Zimmern nebst reichlichem Zugehör sofort oder später zu vermieten. Näheres Bernhardtstraße 7, parterre.

Sofort ist eine Wohnung

im Querbau Friedensstraße 20 zu vermieten, drei Zimmer, Küche und Keller, Gas- und Wasserleitung. Näheres parterre.

Wohnungs-Gesuch.

* 2.1. Für Anfang Februar wird für eine von auswärts kommende, kleine Beamtenfamilie eine aus 4-5 Zimmern nebst Mansarde und Zugehör bestehende Wohnung zu mieten gesucht. Angebote mit Preisangabe unter Nr. 8960 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

Ein einfach möbliertes Parterrezimmer mit zwei Betten ist an zwei solide Arbeiter sofort oder später billig zu vermieten. Näheres Schützenstraße 56, parterre.

Sogleich ist ein gut möbliertes Zimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, auch gut heizbar, im 3. Stock zu vermieten. Auch wird ein großes, heizbares Zimmer ein Mitbewohner gesucht: Bahnhofsstraße 28 im 3. Stock rechts.

Zimmer-Gesuch.

Auf 1. Januar werden in der Nähe des Hauptbahnhofes 1 Wohn- und Schlafzimmer mit 2 Betten von einem Reisenden gesucht. Offerten unter Nr. 8958 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Dienst-Anträge.

* Ein durchaus tüchtiges Mädchen wird für allein sofort gesucht: Seminarstraße 5.

* Ein ordentliches Mädchen, welches etwas kochen kann, findet auf 1. Januar sehr gute Stelle: Thumstraße 7a, 3. Stock rechts.

* Ein anständiges, zuverlässiges Mädchen, welches nähen kann, Liebe zu Kindern hat und gut empfohlen wird, wird auf Neujahr gesucht. Zu melden Waldhornstraße 9, 1 Treppe hoch.

* Ein Mädchen, welches alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, wird auf's Ziel gesucht. Zu erfragen Kaiserstraße 109 im Laden.

Dienst-Gesuch.

* Ein anständiges Mädchen, welches gut waschen und etwas kochen kann, sucht sofort Stelle als Haus- oder Küchenmädchen. Näheres Marienstraße 75 im 3. Stock.

Ein fleißiges junges Mädchen kann sofort Stelle finden: Kaiserstraße 81/83.

Ladnerin-Gesuch.

Für meine Bürsterei wird per sofort eine Ladnerin gesucht. Es wollen sich nur solche melden, welche schon in größeren Bürstereien thätig waren.

Hch. Homburger,

3 Karl-Friedrichstraße 3.

Gesucht

von einer alten Dame ein ruhiges, braves, ordnungsliebendes Mädchen zu ihrer Bedienung, welches nähen kann, Schreiben und etwas Hausarbeit übernimmt. Eintritt 2. Januar: Friedensstraße 17, 1 Treppe hoch.

Hausbursche.

* 2.1. Ein junger Hausbursche wird sogleich gesucht: Kronenstraße 29.

* 3.1. Maschinist und Heizer, der alle vorkommenden Reparaturen an Maschinen sowie Dampfketten macht, Dampf- und Wasserrohrleitung legt, mit der Dynamomaschine vollkommen vertraut ist, auch Erweiterung in der Lichtanlage machen kann, sucht Stellung. Gute Zeugnisse stehen zu Diensten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Stelle sucht

ein junger Mann als Diener oder Hausbursche. Offerten sind unter Nr. 8959 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Empfehlung.

* Zu Christbaumfeiern, Tanzunterhaltungen etc. empfiehlt sich als Musikspieler Bruno Haenschel, Amalienstraße 24, Seitenbau, 2 Treppen hoch.

Verloren.

* Verloren ging ein Portemonnaie im Postgebäude Ritterstraße oder auf dem Wege von da durch die Kaiserstraße, Hirschstraße in die Amalienstraße. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Verlaufen

* 2.1. hat sich Freitag Abend ein schwarzer Spitzer (Rübe). Abzugeben bei Emil Rupp, Kronenstraße 46.

Verkaufs-Anzeigen.

* Ein gut erhaltener, mittelgroßer Herd ist wegen Wegzug billig zu verkaufen: Karl-Friedrichstraße 19, 2 Treppen links.

* Eine neue Concert-Zither von Klendls Wien mit elegantem Kasten und Zitherschule ist bedeutend unter dem Ankaufspreis zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Brillant-Ohringe und dazu passender Ring sind billig zu verkaufen. Näheres Hebelstraße 9 im 3. Stock (Glasabschluss). Ebenfalls ist ein ädtes Sealstein-Jaquet weit unter der Hälfte des Einkaufspreises zu verkaufen.

Ein Puppenzimmer u ein Kinder-tisch, sowie ein Auszugtisch für 12 Personen sind billig zu verkaufen: Birkel 30 im 3. Stock links.

* Eine noch fast neue Konzertzither ist ganz billig zu verkaufen. Zu erfragen Werberstraße 81 im 4. Stock links.

Sofort zu verkaufen.

* Ein großer, beinahe neuer zweithüriger Schrank zum Abschlagen, ein schöner kleiner Küchenschrank, ein Wagnerischer Herd mit Messingstange, sehr gut im Brand, und ein Regulator mit Schlagwerk, beinahe neu: Leopoldstraße 11, 1. Hof, ebener Erde.

Gelegenheitskauf:

1 schöne Kameelstahngarnitur, 1 Dattisch 15 M., schöne Waschkommode mit Marmorplatte 45 M., 1 Schreibtisch 23 M., 2 Nachttische mit Marmor, 2 Sessel, gepolstert, 5/3 Bettstellen, aufgerichtet, 1 Gbiffoniere, 1 Vertico, Nippelchen, Bodentische sind billig zu verkaufen: Wilhelmstraße 4, 2. Etage.

Als passendes Weihnachtsgeschenk.

* Ein noch beinahe neues Schreiber's Kindertheater mit 3 Stücken und allem Zubehör ist sehr billig zu verkaufen. Näheres Schützenstraße 56, parterre.

Klavier oder Pianino,

gut erhalten, für Anfänger, wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 8961 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Handkarren,

ein wechädriger, leichter, noch gut erhaltener, wird zu kaufen gesucht. Näheres Akademiestraße 20, parterre.

Fst. Orange-Punschessenz,

Fst. Burgunder-

Fst. Rothwein-

von sämtlichen Sorten per 1/2 Flasche nur Mk. 2 40 bei

Gustav Bender,

verm. Carl Malzacher, Hofl., 5 Lammstraße 3.



Champagner Monopole

VON

Heidsieck & Co.,

Reims (Gegründet 1785)

Hoflieferanten Sr. Majestät des Kaisers von Deutschland, Königs von Preussen, und Sr. Majestät des Kaisers von Russland,

empfiehlt zu Originalpreisen der Vertreter

Carl Weisser,

Hirschstrasse 1.

Engl. Native-Mustern

frisch eingetroffen bei

Herm. Munding,

Telephon 160. Kaiserstraße 110.



Cognac

(deutschen und französischen),
Kirschenwasser,
Zwetschgenwasser,
Heidelbeergeist,
Wachholderbeergeist
empfehlen



W. Burkart,
Herderplatz 49,
2. Stock.



C. Cartharius,
Delikatessen-Geschäft,
gegenüber dem Palais Schmieder,
Telephon 413.
Frische Trüffel,
frische Champignons
heute eintreffend.

Ernst Oeser,

Karlsruhe, Ludwig-Wilhelmstraße 11,
empfiehlt feine

Weiß- und Rothweine,
Kirschenwasser,
Zwetschgenwasser,
Cognacs,
Wagenbitter, *3.1.
Wachholder,
Wermuth,
Rum,
Arac-Punsch,
Orangen-Punsch,
Nordhäuser,
Kümmel, Pfeffermünz per Lit. von 1 A an.

R. Haas jr.,

Hirschstraße 31 und auf dem Markte,
Telephon 360,
empfiehlt täglich frisch:



Rheinsalm, Zander, Cabellau, Schell-
fische, Blaufelchen, Soles, Karpfen.
Burgunder Schnecken.

Rehziemer, Schlegel, Büge,
Magout.

Hasen, ganz und zerlegt.
Wildschwein.

Welschhahnen, Welschhühner, Pou-
larden de Châlons, Kapauen, Straß-
burger Gänse und Ulmer Brat-
gänse, franz. Enten, Hahnen,
Tauben, Suppenhühner.

Fasanen, Birkhahnen, Gafel-
hühner, Schneehühner, Wildenten.

Conserven, Sauerkraut.

■ Eis. ■

Citronen, Orangen, Man-
darinen, Schalenmandeln,
Haselnüsse mit und ohne Schale,
Wallnüsse, Muscat- u. Cali-
fat-Datteln, Kranz- u. Tafel-
feigen, Malagatrauben zc.
empfiehlt billigt

F. X. Rathgeb,
vorm. Friedr. Maish, Hofl.,
8.4. Ludwigplatz 57.

C. Cartharius,
Delikatessen-Geschäft,
Karlstraße 13a,
gegenüber dem Palais Schmieder.
Telephon 413. 3.1.

Feine Delikatessen.
Caviar, Austern,
Hummer,
Pasteten.

Geflügel! Geflügel!

Geflügel!

Weine!

Liqueure!

Champagner!

Spirituosen.

Süßfrüchte.

Nur Waaren erster
Qualität.

Das Geschäft ist Abends
durch elektrische
Bogenlampen beleuchtet.



August Enz,

Karlstraße 12, Telephon 236,
empfiehlt auf die

Feiertage:

Rehziemer und Rehshlegel
von Mt. 5.— an,

Rehbüge per Pfd. 70 Pfg.,
Rebragout " " 40 "

Damwild

und

Wildschwein

in allen Theilen billigst,



Hasen,

größte, schönste à Mt. 3.50,
auch kleinere zu Mt. 3.— und
zerlegt in allen Theilen.

Ferner empfehle:

Strasburger Bratgänse per Pfd.
80 Pfg.,

gemästete ital. Gänse je nach

Größe,

franz. Poularden von Mt. 4.— an,

franz. Poulets von Mt. 3.— an,

franz. junge Enten zu verschied.

Preisen,

junge Hahnen von Mt. 1.50 an,

franz. Welsch-Hühner billigst,

Fasanen, Wildenten zc.



Ostender Soles, Turbots,

holl. Rheinsalm,

Rheinbechte,

Zander, Hummern,

engl. Austern Muscheln.

NB Vorausbestellungen erwünscht,
doch nicht unbedingt nöthig, da bei mir
in Allem großartige Auswahl.

Eine frische Sendung Christ-
bäume, sowie Edeltannen sind wieder
eingetroffen bei **Fr. Bürkle,** Hebel-
straße 21 im Hof.

Während meiner Abwesenheit

(22. Dezember bis 4. Januar)
haben folgende Herren die Güte, mich zu vertreten:

- Herr Dr. Baur, Leopoldstraße 4,
- „ Med.-Rath Dr. Dresler, Karlstraße 1a,
- „ Dr. v. Seyfried, Westendstr. 13.

Dr. Max Dressler.

Auf die Festtage

empfehle ich: Pariser Blumenohl und Kopfsalat, Gemüse, Conserven, Trauben, Orangen, Zitronen, Feigen, Nüsse, Dauermandarinen, Tafel- u. Kochobst, Butter, Eier, Rahm, Milch, Gemüse und Suppen-Madeln, Macaroni, nord-deutsche Wurstwaren, feinsten Vifor, Cognac, Sinner'sches Tafelbier, Moninger'sches Lager- und Exportbier, Prink'sches Lagerbier. Bestellungen werden angenommen und frei in's Haus gebracht.

Frau Niefer, Wittwe,
Kaiserstraße 243.

Zu Weihnachtsgeschenken

empfehle Neuheiten in
Marzipan, Chocolate,
Attrapes, Bonbonnières,
ff. Desserts,
Fruits confits etc. etc.

Albert Neu,

Hof-Conditor,
Kaiserstraße, Ecke der Douglasstraße.

Für kommende

Feiertage

empfehle:

- prima Schinken, 3-4 Pfd. schwer,
per Pfund zu 65 Pfg.,
 - prima Nollschinken, 2-3 Pfd. schwer,
per Pfd. Mk. 1.20,
 - prima Salamiwurst
per Pfd. Mk. 1.40,
 - prima Cervelatwurst
per Pfd. Mk. 1.40,
 - prima Braunschweiger Mettwurst
per Pfd. Mk. 1.30,
 - prima Leberwurst
per Pfd. Mk. 1.-,
 - prima Rothwurst
per Pfd. Mk. 1.-,
- sowie täglich frische Billingerwürstchen.

Carl Wörner,
8 Herrenstraße 8
und auf dem Markte.

**Damen-
Pelzbarets**

in prachtvollen, aparten
Neuheiten in jeder Preis-
lage empfiehlt das Pelz-
waren-Geschäft von

C. A. Zeumer,
127 Kaiserstraße 127.

**Hochfeines
Taschentuchparfum.**

Eau de Cologne,
Echt Kölnisches Wasser
in frischer Sendung zu ausser-
gewöhnlich billigen Preisen.

Herm. Schmidt Nachfolger
L. Wohlschlegel,

Kaiserstr. 159, Ecke Ritterstr.
Probefläschchen gratis.

**Zu
nützlichen Weihnachtsgeschenken.**

Größte Auswahl in Servirtischen
mit und ohne Majolikaplatten, kleine
Tischchen in verschiedenen Façon,
Bücher- u. Notenständer, Brunk-
schäfte in allen Größen von 3 Mark
an und höher.

Albert Oberst,
221 Kaiserstraße 221.

Ich kann nur

rathen, kaufen Sie

Vertrauens-Artikel,

wie:

- Zahnbürsten,
- Nagelbürsten,
- Kopfbürsten,
- Kleiderbürsten,
- Taschenbürsten,
- Hutbürsten,
- Kammbürsten,
- Rasierpinsel,
- Friseurkämme,
- Schwämme,
- Toilettepiegel,
- Kammlasten,
- Taschenetuis,
- Reisetoiletten,
- Toiletteseifen,
- Extraits

im bekanntesten
Specialgeschäft,
weil die größte
Auswahl und
nur reelle Fa-
brikate geboten
werden; die bil-
ligsten Preise
bietet



(Ries, Friedrichsplatz 4.)

Hafer,
Häcksel,
Melassatorfmehlfutter

empfehl

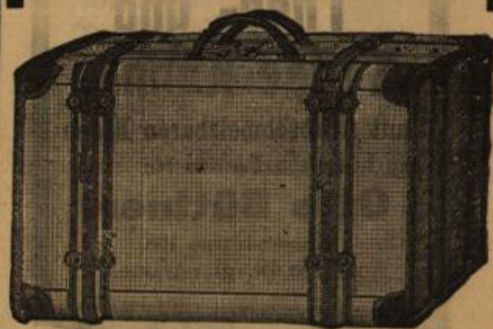
Karl Baumann,
Fabemiestraße 20.

**Einsteck-Kämme,
Haar-Nadeln etc.,**

Neuheiten der verschiedensten
Art, empfiehlt

Friedrich Bloss,
Grosch. Hoflieferant.

F. Wolf & Sohn's Detail,
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.



Holzkoffer

für Herren und Damen,

Handkoffer

von 2 Mk. an bis zu den Feinsten,
durchweg eigenes Fabrikat

44. empfiehlt

Eduard Mozer, Sattler,
235 Kaiserstraße 235.

Ersatz-Gläser

mit Goldrand

für Stehrähmchen,
billig im Bilderrahmenge-
schäft von

Hofglaser Lindner,
Waldstr. 9,

21. bei der Bildergalerie.

Patente

besorgen u. verwerten
H. & W. Pataky

Berlin NW.,
Luisen-Strasse 25.

Sichern auf Grund ihrer
reichen

Erfahrung (25 000

Patentangelegenheiten

etc. bearbeitet) fachmännisch

gediegene Vertretung zu

Eigene Bureaux: Hamburg,

Köln a. Rh., Frankfurt a. M.,

Breslau, Prag, Budapest.

Referenzen grosser Häuser

— Gegr. 1882 —

ca. 100 Angestellte.

Verwertungsverträge ca.

1 1/2 Millionen Mark.

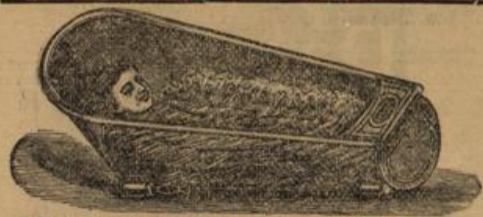
Ankunft — Prospekte gratis.

Als
praktisches Weihnachtsgeschenk
empfehlen
Theegedecke mit 6 und 12 Ser-
vietchen,
Tischläufer, einfache und bestickte,
Tischtücher und **Servietten**,
Handtücher u. **Gläsertücher**
Himmelheber & Vier,
44. Ausstattungsgeschäft,
171 Kaiserstrasse 171.

**Britannia-vernickelte
Thee- und
Kaffee-Kannen**
mit unabschmelzbaren Böden
zu billigsten Preisen bei
Otto Büttner,
83. Kaiserstrasse 158,
Ecke Douglasstrasse.



Zu praktischen
Weihnachts-Geschenken
empfehle mein reichhaltiges Lager in
Herren- und Damenstiefeln
in bester Qualität von 4—14 M.,
Knaben- und Mädchenstiefel
aller Art,
Filzstiefel und **Pantoffeln**
zu sehr billigen Preisen,
Gummi-Schuhe.
F. Rümmele,
44. Berderplatz 31.



Biegenbadschaukeln . von M. 16.— an,
Wellenbadschaukeln . von M. 42.— an,
Dampfschwigapparate von M. 9.40 an,
Aneipische Bades-
artikel . von M. 1.90 an.
Illustrirte Preisliste sende gratis und franco.
Gustav Boegler,
Fabrik für praktische Badeapparate,
18 Kurvenstrasse 18.

Hasen! Hasen! Hasen!

200—300 Stück

von gestern abgehaltenen und noch heute abzuhaltenden Treibjagden werden am **Dienstag** auf dem großen **Marktplatz** und am **Mittwoch** auf dem **Berderplatz** zu billigen Preisen verkauft.

Stand jeweils beim **Brunnen**.

134 Kaiserstrasse 134. 134 Kaiserstrasse 134,
neben dem Friedrichsbad.
Größte Auswahl.
**Grosse sächsische
Christbaumschmuck-Ausstellung.**
Die **Sächsische Christbaumschmuck-Niederlage** empfiehlt
ihr reich sortirtes Lager der reizendsten Neuheiten, den Baum schön zu
schmücken, zu äußerst billigen Preisen.
Engel, Baumspitzen, Lametta, Lichter und Lichterhalter
— grösste Auswahl. —
Bitte die verehrlichen Herrschaften, ihren Bedarf möglichst frühzeitig
zu bedenken, damit an den letzten Tagen der Andrang nicht wieder zu
stark wird.
Bereine und Wiederverkäufer erhalten Extra-Rabatt.
Nur 134 Kaiserstrasse 134, neben dem Friedrichsbad.
Sächsische Christbaumschmuck-Ausstellung.
Bitte genau auf Hausnummer zu achten, da ich nur **Specialität**
in **Christbaumschmuck** und keinerlei andere Artikel führe.

Schlaf-

röcke, reizende Sachen,
passend als
Weihnachts-Geschenke,

zu Mark 11, 12, 13, 14, 15,
16, 17, 18, 20, 22,
25, 28, 30, 32, 35
empfiehlt

die Herrenkleiderfabrik
N. Breitbarth,
Karlsruhe,
Kaiser- und Lammstr.-Ecke.

Immer mehr bricht sich das Bestreben Bahn, Erzeugnisse des deutschen Gewerbfleißes auch unter deutschem Namen in den Handel zu bringen. In der deutschen Cigarren-Industrie ist es in erster Reihe die Firma **H. W. Schöttler** in Leipzig, welche offen mit ihrem Namen auf den Etiketten und Bränden ihres Fabrikats hervorgetreten ist und ihr Fabrikat unter der deutschen Bezeichnung „**Welthandel**“ verkauft.

Zuckte man anfangs in Fabrikanten- und Händler-Kreisen auch die Achseln darüber, dass ein deutscher Cigarren-Fabrikant sich erkühnte, die bisherigen spanischen Cigarrenpackungen — bei denen selbst die **ordinärste Märker-Cigarre** den stolzen Namen „**Habanna**“ trägt — ohne Weiteres über Bord zu werfen und seine **Fabrikate** unter **seinem Namen** an den Markt zu bringen, so zeigte es sich doch bald, dass der Raucher diesen Fortschritt recht wohl zu würdigen verstand, denn er wusste doch nun, was er rauchte und was er für sein Geld zu verlangen hatte.

Daneben aber war es hauptsächlich die ausserordentlich gute Bedienungsweise, durch welche die Firma **H. W. Schöttler** ihren Fabrikaten überall Eingang verschaffte und sich dadurch in verhältnissmässig wenigen Jahren zu einer der angesehensten deutschen Firmen der Cigarrenbranche emporarbeitete. Unermüdlich darauf bedacht, in Qualität stets das Vorzüglichste zu bieten, was sich aus den besten Tabaken bester Ernten zu civilem Preis herstellen lässt, hat sie es auch durch sorgfältigste Auswahl und Ausbildung ihrer Arbeitskräfte erreicht, in ihren Fabrikaten eine Arbeit zu liefern, die jeder



Dîner- und Präsent-Cigarren
in exquisiten Qualitäten & hochfeiner Stück-Packung in der Preislage von Mk. 2.50 — Mk. 9.50 empfiehlt
Gustav Schneider, Kaiserstrasse 122.

ächten Habanna-Cigarre ebenbürtig zur Seite gestellt werden kann, und eine zwar einfache aber geschmackvolle und höchst saubere Verpackung vervollständigt die Vorzüge dieser Fabrikate in bester Weise. So ausgerüstet konnte es die Firma **H. W. Schöttler** ruhig unternehmen, auch mit dem Auslande in Concurrenz zu treten und ihre auf den internationalen Ausstellungen zu **Sydney, Brüssel und Melbourne** errungenen Preise und Diplome zeugen dafür, dass ihr selbst das Ausland seine Anerkennung nicht versagen konnte.

Alleinverkauf

der

Schöttler'schen Welthandel-Cigarren

bei

Gustav Schneider,

jetzt im neubauten Eckhaus

Kaiserstrasse 122.

den auf

